

SÜDKURIER Medienhaus -

**URL:**

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/st-georgen/Preis-fuer-tolle-Ausbildung;art410944,4063463,0>

### **Preis für tolle Ausbildung**

03.12.2009 00:00

Internet-Kaufhaus Yatego bundesweit auf dem ersten Platz

### **Preis für tolle Ausbildung**



Auf ein gutes Arbeitsklima (nicht nur) bei den Auszubildenden legt das Internetkaufhaus Yatego großen Wert und bekam deshalb das Ausbildungs-Ass 2009. Von links Patrick Richter (Azubi), Tobias Kienzler, Jan Unverhau, Stephan Peltzer, Marius Neiningner, Christian Kinzel, Mathias Henel und Andre Söhle (Azubi).

Foto: Sprich

St. Georgen (spr) Das Internet-Kaufhaus Yatego ist im Bereich Berufsausbildung bundesweit führend. Im Wettbewerb um das Ausbildungs-Ass 2009 belegte das Unternehmen in der Kategorie Industrie, Handel und Dienstleistung den ersten Platz. Den Preis nahm Yatego-Geschäftsführer Stephan Peltzer in Berlin entgegen.

Zu der Auszeichnung reiste eine Abordnung der Wirtschaftsjuvenen, einem bundesweiten Verband von Unternehmern unter 40 Jahren, nach St. Georgen, um Stephan Peltzer zu gratulieren. „Wir waren unendlich stolz, als wir hörten, dass Yatego für diesem Preis nominiert wurde“, sagte Christian Kinzel, Vorsitzender der Wirtschaftsjuvenen in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg.

Jan Unverhau, Geschäftsführer der Wirtschaftsjuvenen der Region, signalisierte den Wunsch nach einer künftig engeren Zusammenarbeit mit Yatego. „Wir würden das Konzept gerne als ‚Leuchtturm‘ für die künftige Arbeit mit Auszubildenden heranziehen.“ Der Wirtschaftsförderer der Stadt St. Georgen, Mathias Henel, überbrachte die Glückwünsche des Bürgermeisters. „Wir freuen uns, wenn Yatego auch künftig dem Standort St. Georgen die Treue hält.“

Den Preis „Ausbildungs-Ass“ bekam das Internetkaufhaus für seine innovative Ausbildung. 20 der insgesamt 100 Mitarbeiter bei Yatego sind Auszubildende. Hier werden die Azubis nicht nur in Büro-, technischen oder multimedialen Berufen fachlich ausgebildet. In den im Technologiezentrum untergebrachten Räumen „gelten die Prinzipien für eine starke Teamarbeit“. Respekt im Umgang miteinander, Fairness und Glaubwürdigkeit bekommen die Auszubildenden vorgelebt. Eigenverantwortliches Arbeiten und Hilfe zur Selbsthilfe hat sich die Geschäftsleitung ebenso auf die

Ausbildungsfahnen geschrieben wie offene Kommunikation. „Wir geben uns große Mühe mit unseren Auszubildenden“, sagte Stephan Peltzer.

So werden neben regelmäßigen Schulungen wie Kommunikations- und Konflikttraining auch außerberufliche Kontakte gepflegt und es gibt kostenlose Getränke bei Yatego. „Und seit Kurzem treffen wir uns regelmäßig zum Betriebssport.“ Zwei Mal im Jahr gibt es eine gemeinsame Unternehmung, damit sich die Mitarbeiter auch außerhalb der Büroräume besser kennenlernen können. All das zusammen mit einem speziellen Mittagessenservice beeindruckte die Jury und wählte Yatego aus 185 Bewerbungen als einen der insgesamt zwölf Preisträger aus.

**roland sprich**

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.